

# RS OGH 1992/10/29 6Ob609/92, 7Ob1516/93, 7Ob509/93, 6Ob613/93, 7Ob523/94, 2Ob566/94, 6Ob548/94, 4Ob5

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 29.10.1992

## Norm

JN §99 Abs1

## Rechtssatz

Ein Vermögen im Sinn des § 99 Abs 1 JN begründet die inländische Zuständigkeit nur unter der Voraussetzung einer zusätzlichen Inlandsbeziehung des Streitgegenstandes oder der Parteien.

## Entscheidungstexte

- 6 Ob 609/92  
Entscheidungstext OGH 29.10.1992 6 Ob 609/92  
Veröff: SZ 65/141 = JBl 1993,666 = EvBl 1993/93 S 385
- 7 Ob 1516/93  
Entscheidungstext OGH 03.03.1993 7 Ob 1516/93
- 7 Ob 509/93  
Entscheidungstext OGH 17.03.1993 7 Ob 509/93  
Beisatz: Begehrt die Klägerin die Feststellung der Haftung des Beklagten wegen Schäden, die ihr aus dem durch ihn vermittelten und abgeschlossenen Darlehensvertrag entstehen könnten, so stellt die Tatsache, daß es sich beim Darlehensnehmer zufällig um einen im Inland wohnhaften Kaufmann handelt einen derartigen Inlandsbezug nicht her. (T1)
- 6 Ob 613/93  
Entscheidungstext OGH 21.10.1993 6 Ob 613/93
- 7 Ob 523/94  
Entscheidungstext OGH 11.05.1994 7 Ob 523/94  
Vgl
- 2 Ob 566/94  
Entscheidungstext OGH 22.09.1994 2 Ob 566/94
- 6 Ob 548/94  
Entscheidungstext OGH 27.10.1994 6 Ob 548/94  
Vgl

- 4 Ob 50/95  
Entscheidungstext OGH 13.06.1995 4 Ob 50/95  
Beisatz: Die inländische Gerichtsbarkeit ist dann zu bejahen, wenn eine berücksichtigungswürdige Inlandsbeziehung des Verfahrensgegenstandes oder der Parteien vorliegt. Diese kann entweder in einer Ortsgebundenheit der Parteien oder einer Ortsbezogenheit des Streitgegenstandes gelegen sein. Eine zusätzliche Nahebeziehung zum Inland wird durch die Staatsangehörigkeit und den Wohnsitz des Klägers geschaffen. (T2)
- 1 Ob 579/95  
Entscheidungstext OGH 23.06.1995 1 Ob 579/95  
Auch; Veröff: SZ 68/118
- 4 Ob 596/95  
Entscheidungstext OGH 18.12.1995 4 Ob 596/95  
Beis wie T2
- 4 Ob 512/96  
Entscheidungstext OGH 27.02.1996 4 Ob 512/96  
Beis wie T2; Beisatz: Von einer "berücksichtigungswürdigen Inlandsbeziehung des Verfahrensgegenstands oder der Parteien" kann nur dann gesprochen werden, wenn ein vernünftiges Interesse an einer Prozeßführung im Inland vorliegt (vgl Pfersmann JBl 1993, 669). (T3)
- 3 Ob 514/94  
Entscheidungstext OGH 13.03.1996 3 Ob 514/94
- 6 Ob 78/97g  
Entscheidungstext OGH 24.04.1997 6 Ob 78/97g
- 7 Ob 269/97b  
Entscheidungstext OGH 03.12.1997 7 Ob 269/97b  
Beis wie T2 nur: Diese kann entweder in einer Ortsgebundenheit der Parteien oder einer Ortsbezogenheit des Streitgegenstandes gelegen sein. (T4); Beis wie T3
- 7 Ob 276/00i  
Entscheidungstext OGH 14.12.2000 7 Ob 276/00i  
Gegenteilig; Beisatz: Seit der Einführung des § 27a JN ist - entgegen der von der Rechtsprechung entwickelten Indikationentheorie - unerheblich, ob neben der örtlichen Zuständigkeit eines inländischen Gerichtes auch eine sonstige ausreichende inländische Nahebeziehung vorliegt. (T5)

#### **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1992:RS0046884

#### **Dokumentnummer**

JJR\_19921029\_OGH0002\_00600B00609\_9200000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)